

Website Richtlinie/ Verpflichtungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen gelten für alle Arten von Bestellungen. Auf dieser Website ist das Reisebüro "One Way Tour" der Vollstrecker und die Personen, die sich für "One Way Tour" bewerben, um Dienstleistungen zu erhalten werden Kunden genannt.

1. Datenschutzrichtlinie

Zweck der Sammlung von persönlichen Informationen besteht darin, Sie mit unseren Touren und Dienstleistungen zu versorgen und von Zeit zu Zeit Aktualisierungen zu melden.

Bereitstellung von Daten an Dritte bestimmte personenbezogene Daten werden dem Dritten nur dann übermittelt, wenn es erforderlich ist, eine Buchung vorzunehmen oder Informationen über eine andere Organisation z.B. ein Hotel oder ein Transportunternehmen zu klären.

Löschen persönlicher Daten

Wir müssen persönliche Informationen für eine bestimmte Zeit speichern um Fragen zu beantworten, die während der Reise und der Aufwartung auftreten können.

Korrektur oder Änderung von persönlichen Daten

- beim Ausfüllen personenbezogener Daten können, im Falle von Problemen oder Ungenauigkeiten, Änderungen vorgenommen werden bevor wir eine endgültige Bestätigung vornehmen.
- für weitere Änderungen oder einen Wirbelwind kontaktieren Sie uns (für Kontaktdaten klicken Sie bitte auf den Link <http://onewaytour.com/ru/kontakty/>)

2. Rechte und Pflichten

Der Kunde verpflichtet sich

- Leistungen, die vom Auftragnehmer gemäß dem zuvor erlangten Vertrag erbracht werden, zu zahlen, den Betrag auf das Konto des Auftragnehmers zu überweisen oder in bar zu bezahlen.
- Die Bezahlung erfolgt in Dram (AMD)
- während eines vorübergehenden Aufenthaltes im Hotel, Besuche von Sehenswürdigkeiten eine Verantwortung tragen in der gesetzlich vorgeschriebenen Weise, einschließlich für den ihm verursachten materiellen Schaden, durch rechtswidrige Handlungen.

Der Kunde hat das Recht um die Buchung zu verschieben, erkürzen, oder vorzeitig zu beenden, wenn der Auftragnehmer einen Tag bevor informiert wird und nicht nach endgültigen Bestätigung, andernfalls ist der Kunde verpflichtet, dem Vollstrecker eine Geldbuße für die Kosten der Tour oder anderen Dienstleistungen zu zahlen.

Der Vollstrecker (Auftragnehmer) übernimmt

- dem Kunden Informationen über die angebotenen touristischen Dienstleistungen zur Verfügung stellen.
- Informationen zu Preisen, Bedingungen und Verfahren für die Stornierung.
- dem Kunden ein Abrechnungsdokument für die Bezahlung von touristischen Dienstleistungen zur Verfügung zu stellen.
- nach Erhalt der Bestellung, um den Kunden zu kontaktieren, um über die Möglichkeiten der Erfüllung der Bestellung zu informieren, um alle Fragen des Kunden zu beantworten.
- qualitativ und genau ausgedrückt eine Bestellung, die durch ein bilaterales Abkommen bestätigt wird.
- Veröffentlichen Sie keine persönlichen Informationen über den Kunden ohne seine schriftliche Zustimmung.
- Im Falle von Änderungen, die im bilateralen Vertrag nicht vorgesehen sind, informieren Sie den Kunden mindestens 1 Arbeitstag vor dem Abschluß der Bestellung, ihm Bedingungen zu geben, die den vorher vereinbarten entsprechen.

Der Vollstrecker hat das Recht

- Wenn nötig, das Hotel durch eine ähnliche oder höhere Klasse ersetzen (die Änderung des Hotels gilt nicht als eine Änderung im Plan für touristische Dienstleistungen).
- Um die Reihenfolge der einzelnen Touren zu bestätigen, benötigen Sie eine Anzahlung von 30% vom Gesamtwert der Bestellung, die im Falle einer Ablehnung oder Verspätung keine Rückgabe erforderlich ist.
- Um die Reihenfolge der regulären/Gruppenreisen zu bestätigen (bei Buchung von 3 oder mehr Teilnehmern), benötigen Sie eine Vorauszahlung in Höhe von 50% des Gesamtpreises der Bestellung die im Falle einer Ablehnungen oder Verspätung keine Rückgabe erforderlich ist.

3. Auftragsbestätigung

- Eine durch elektronische Kommunikation erteilte Bestellung gilt als eine "bestätigte bilaterale Vereinbarung", wenn der Kunde eine positive Antwort auf die E-mail des Vollstreckers erhalten hat, die als "endgültige Bestätigung" bezeichnet wird.
- Ein bilateral bestätigter Auftrag ist Grundlage für die Erfüllung aller eben genannten Verpflichtungen.
- unabhängig davon, ob der Kunde die Dienstleistung annimmt oder sie einem Dritten zur Verfügung stellt, sind die aufgeführten Verpflichtungen sowohl für den Kunden als auch für die Bestellung verbindlich.

Force-Majeur (höhere Gewalt)

die Parteien sind vor der Haftung befreit, wenn die Verpflichtungen aufgrund von Umständen höherer Gewalt (Force-Majeur) (Erdbeben, Überschwemmung, Krieg, Störung der Kommunikationseinrichtungen, Situationen, die in dem Gebiet oder Gebäude universell sind) nicht eingehalten wurden.

